



TURNERSCHAFT HOYKENKAMP

www.tshoykenkamp.de

Das Handball Echo



TS Hoykenkamp : HSG Grüppenbühren/Bookholzb. II

Sonntag, 14. Dezember 2025

Sporthalle Heide

Anwurf: 16:00 Uhr

Moin liebe Handballfreunde! 

Nach einer desolaten Teamleistung gegen das Schlusslicht der Verbandsliga haben wir das Momentum unseres Sieges gegen Habenhausen völlig verloren. 😞

Wir müssen bis zum Jahresabschluss unbedingt Punkte holen und diesen Sonntag um 16 Uhr im Derby gegen Bookholzberg zählt nichts außer zwei Punkte! ⚽

Dafür brauchen wir Eure zahlreiche Unterstützung um mit Einsatz und Leidenschaft die Punkte zu holen.

Wir zählen auf Euch!  ❤

Eure 1. Herren



TS Hoykenkamp	vs.	TSV Wietzendorf	29:34
HSG Delmenhorst II	vs.	TS Hoykenkamp	28:24
HC Bremen	vs.	TS Hoykenkamp	35:27
TS Hoykenkamp	vs.	HSG LiGra	30:29
TS Hoykenkamp	vs.	TSV Daverden	23:23
ATSV Habenhausen II	vs.	TS Hoykenkamp	24:25
TS Hoykenkamp	vs.	HSG Schwanewede/Nk	34:38
TUS Bergen	vs.	TS Hoykenkamp	33:29
TS Hoykenkamp	vs.	HSG Gruppenb/Bberg II	14.12.
SVGO Bremen	vs.	TS Hoykenkamp	18.12.
SG Achim/Baden II	vs.	TS Hoykenkamp	10.01.

AKTUELLE TABELLEN UND SPIELPLÄNE UNTER:

www.TSHOYKENKAMP.deWO SPORT SPAB MACHT...
...TURNERSCHAFT HOYKENKAMP

Tabelle Verbandsliga Männer Nord

	Mannschaft	Tore	Punkte
1	TSV Daverden	+24	13:5
2	HSG Delmenhorst II	0	13:7
3	HC Bremen	+64	12:4
4	ATSV Habenhausen II	+43	12:6
5	HSG LiGra	+10	12:8
6	TSV Wietzendorf	0	9:9
7	SVGO Bremen	-8	7:9
8	HSG Gruppenbühren/Bberg II	-15	7:9
9	HSG Schwanewede/Nk.	-10	7:11
10	SG Achim/Baden II	-32	6:12
11	TS Hoykenkamp	-23	5:11
12	TuS Bergen	-53	3:15

Mannschaftsaufstellung der 1. Herren

1	Jan Schäfer	13	Maxi Wessels
2	Nicklas Oetjen	19	Tim Sasse
4	Loris Meyer	21	Piet Sandmann
5	Mika Drettmann	22	Nico Flehmer
6	Dustin Kasper	23	Andre Haake
7	Sebastian Rabe	26	Daniel Hemmelskamp
9	Colin Hörner	31	Mato Kozul
10	Jannick Willmer	66	Jan-Hendrik Bliese
12	Gregor Kleefeldt	95	Felix Gerber

Trainer:

Andre Haake

Co-Trainer:

Mike Owsianowski

Mannschaftsaufstellung HSG Gruppenbühren/Bberg II

1	Malte Frobenius	12	Jan-Bernd Döhle
3	Alexander Depperschmidt	14	Maurice Steffen
4	Christian Sieling	15	Julian Stolz
5	Janis Lehmkuhl	24	Nils Hammler
6	Marlon Steffen	27	Kevin Wehnert
7	Tobias Sprenger	31	Leif Kinner
8	Marc Glaß	44	Eike Kolpack
9	Jan Hansel		

Trainer:

Ralf Kreuzer

Co-Trainer



uteWessels
TANZSCHULE

Hasbruchstr. 8d
27777 Ganderkesee
Mobil: 0171 - 1 95 23 54 . www.utewessels.de



Kristin & Dirk Egbers

Wir stellen ein!

Mehr Informationen unter:

0176 / 700 15 883 · www.prowin.net/vertrieb/k.egbers

Starke kämpferische Leistung – Verdient gewonnen!

Nur eine Woche nach dem Trainerwechsel fand am 30.11.25 unser Heimspiel gegen die HSG Mittelweser/Eystrup statt. Wir begannen das Spiel sehr nervös und lagen nach sieben Minuten bereits 1:4 in Rückstand. Eine Auszeit beruhigte die Gemüter und wir kamen anschließend deutlich besser ins Spiel. In der 18. Minute erzielte Aileen Thode per Siebenmeter erstmals den Ausgleich zum 8:8. Der Bann war gebrochen! Ab diesem Zeitpunkt nahmen wir das Heft in die Hand und bestimmten bis zum Schluss das Spiel. Bis zur 29. Minute warfen wir einen vier Tore Vorsprung zum 14:10 heraus. Auch nach dem Seitenwechsel bestimmten wir aufgrund einer aggressiven Deckung und den starken Torfrauen Janine Strudthoff und Jana Klattenhoff das Spiel und führten in der 39. Minute mit 20:14. Nachlässigkeiten, aufkommende Nervosität und drei gegnerische Tore in Folge zwangen uns dann zu einer erneuten Auszeit in der 41. Minute. Die sehr starke Janin Grundmann beherzigte die Hinweise und netzte zum 21:17 ein. Bis zur 49. Minute konnte HSG Mittelweser/Eystrup allerdings auf 21:20 verkürzen, ehe Melina Stephan und erneut Janin Grundmann auf 23:20 stellten. Vier Minuten vor dem Ende erzielte Veronika Sinn mit 25:22 bereits unser letztes Tor. Trotz doppelter Unterzahl unsererseits warfen die Gäste nur noch ein Siebenmeter Tor in der letzten Minute zum umjubelten Endstand von 25:23 !
Der Sieg war aufgrund der geschlossenen mannschaftlichen Leistung hochverdient. Alle Feldspielerinnen trugen sich in die Torschützenliste ein.

Starke Anfangsphase – schlechtes Ende

Am vergangenen Sonntag traten wir beim TSV Morsum II an. Die Vorzeichen waren allerdings sehr schlecht. Wir konnten, verletzungsbedingt, nur zwei Auswechselspielerinnen aufbieten. Drei Spielerinnen waren aufgrund leichter Verletzungen nicht richtig fit, gaben aber ihr Bestes. Auch aus unserer zweiten Mannschaft erhielten wir keine Unterstützung. Trotzdem legten wir einen guten Start hin und führten bis zur 22. Minute sensationell mit 12:6.

Doch im Anschluss stellte Morsum auf eine sehr offensive Deckung um, mit der wir überhaupt nicht klarkamen. Es häuften sich die Fehler im Angriff, es wurde zu früh und überhastet abgeschlossen und in der Abwehr wurde nicht mehr richtig zugepackt. Bis zur Pause verkürzte Morsum auf 14:15. Nach dem Wechsel mussten wir in der 41. Minute den 20:20 Ausgleich hinnehmen. Bis zur 50. Minute erzielte Morsum die vier Tore Führung zum 26:22. Wir kämpften uns allerdings durch zwei Tore von Larissa Goyert und Melina Stephan bis auf 26:25 heran, doch war der Kräfteverschleiß bereits deutlich zu merken. Technische Fehler im Angriff und eine zwei Minuten Strafe für Janin Grundmann brachten Morsum wieder mit drei Toren in Führung, ehe Aileen Thode in der letzten Minute den Endstand zum 29:27 erzielte.

Am 13.12.25, 17:15 Uhr, treten wir zum letzten Spiel in diesem Jahr bei der HSG Delmenhorst an.

Eure 1. Frauenmannschaft



2. Frauen weiterhin auf Siegerkurs

Am ersten Advent durfte die 2. Frauenmannschaft der TSH nach einer langen Heimspielpause endlich wieder vor eigener Kulisse auflaufen. Mit dem VfL Edewecht wartete ein Gegner, gegen den bisher kaum Erfahrungen bestanden – entsprechend gespannt ging das Team in die Partie.

Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen: Beide Teams lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Edewecht fand immer wieder über die treffsichere Kreisläuferin einfache Lösungen und setzte die TSH mit einer variablen, offensiven Deckung unter Druck. Die Hoykenkamperinnen benötigten einige Minuten, um ihren Rhythmus zu finden – auch weil der Rückraum personell geschwächt antreten musste. Mit einem 12:9 ging es schließlich in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel zeigte der TSH ein anderes Gesicht. Die Abwehr agierte deutlich offensiver und packte robuster zu. Der VfL Edewecht verlor zunehmend die Kontrolle, leistete sich technische Fehler und eröffnete den Gastgeberinnen damit wertvolle Chancen. Ab der 47. Minute wurde der Vorsprung erstmals komfortabel – beim 21:13 war der Weg zum Sieg geebnet.

Souverän spielte die TSH die Partie zu Ende und belohnte sich mit einem verdienten 27:20-Erfolg – zwei weitere Punkte, die auf dem Konto der Hoykenkamperinnen landen.

Zum Jahresabschluss wartet noch eine außerplanmäßige Aufgabe: Am Donnerstag, den 18.12., reist das Team zum letzten Spiel des Jahres nach Hatten-Sandkrug.

Eure 2. Frauenmannschaft

Thoralf Becker

Versicherungsmakler
Gas- u. Strommakler



Für Sie vor Ort!

Annenheimer Allee 123
27751 Delmenhorst

Tel.: 04221 / 98 14 39 4
Mobil: 0172 / 942 51 12

E-Mail: versicherungen@thoralfbecker.de



Für alle
Führerscheinklassen
www.uwes-fahrschule-del.de

Inh. Uwe Pylypiak
Brauenkamper Str. 14
27753 Delmenhorst
Telefon 04221/850 430
Mobil 0171/369 6112

Öffnungszeiten:
Di und Do ab 17.30 Uhr
Unterricht von 19.00–20.30 Uhr

Mannschaft	Liga	Verantwortlicher
Männer	Verbandsliga	Haake, Andre Mike Owsianowski
Männer II	Landesliga	Kirchhof, Alexander
Männer III	Regionsliga	Barkemeyer, Timo
Frauen	Regionsoberl.	Logemann, Harald
Frauen II	Regionsliga	Rücker, Maik
männl. Jugend A	Oberliga	Hemmelskamp, Steffen Ahrens, Christian
weibl. Jugend A	Oberliga	Giebert, Andreas Meyer, Marlo
männl. Jugend B	Landesliga	Zein, Hadi Bliese, Jan Hendrik
männl. Jugend C	Oberliga	Timmermann, Stefan Speckmann, Michael
weibl. Jugend D	Vorrunde	Fuhrmann, Marco Kollmann, Carina
männl. Jugend E	Vorrunde	Garmhausen, Klaus
weibl. Jugend E	Vorrunde	Fuhrmann, Marco Kollmann, Carina

Heimbilanz bekommt Risse

Heimspiel gegen VfL Edewecht (22.11.2025)

Im Heimspiel gegen den VfL Edewecht blieben wir zwar zuhause ungeschlagen, mussten aber den ersten Punktverlust in der Heider Hölle seit Dezember 2024 hinnehmen. Gegen die Gäste aus dem Ammerland kamen wir gar nicht gut aus den Starlöchern. Im Angriff funktionierte so gut wie nichts, sodass wir nach 12 Minuten mit 4:9 in Rückstand gerieten. Als wir endlich ins Spiel fanden, ließen wir bis zur Halbzeitpause nur noch 4 Gegentore zu und konnten auf 13:13 ausgleichen.

Die zweite Halbzeit war von wechselnden Führungen geprägt. Weder wir, noch unser Gegner konnten sich entscheidend absetzen. In den letzten 10 Minuten ging es zudem heiß her. Nach dem 23:22 durch David Paradies, kassierten wir mehrere Zeitstrafen und mussten 4 Minuten in Unterzahl spielen. In dieser Zeit gerieten wir schnell in 24:26 Rückstand (53. Minute). Durch zwei starke Tore von Timo Barkemeyer und erneut einem von David Paradies konnten wir uns innerhalb von 2 Minuten die Führung wieder zurückholen (27:26 (55. Min)). Zu allem Überfluss hatten die beiden Unparteiischen ebenfalls sehr großen Anteil daran, dass die Partie spannend blieb. In den letzten 5 Minuten (5 Sekunden vor Schluss) fiel erst das letzte Tor, zu unserem Unglück leider zum 27:27 Ausgleich für die Gäste.

Heimspiel gegen TV Schiffdorf II (06.12.2025)

Lange ist es her, dass der TV Schiffdorf zu Gast in der Heide-Hölle war. Am 22.05.2022 traten jeweils die ersten Mannschaften beider Vereine in Heide gegeneinander an. Damals war es das direkte Duell um die Meisterschafft in der Landesliga Nord-West, welches leider Schiffdorf für sich entschied. Während die erste Herren des TV Schiffdorfs in der Regionalliga und unsere erste Herren in der Verbandsliga um den Klassenerhalt spielen, trafen nun die beiden zweiten Mannschaften in der Landesliga aufeinander. Schiffdorf II spielt in dieser Saison ebenfalls um die Meisterschaft. Die bis dato ungeschlagenen Gäste konnten sich trotz dominanter Spielweise in den ersten 20 Minuten nicht wirklich absetzen (9:11 (20. Min)). Nach unserem Time-Out in der 25. Minute brachen wir leider komplett ein und leisteten uns im Angriff zu viele Anfängerfehler und mussten zurecht mit 14:21 in die Pause gehen.

Die Ansage in der Pause war klar: Zusammenreißen und Schadensbegrenzung! Leider dauerte es etwas, bis unser Einsatz und der Kampf belohnt wurde. Mit dem 17:27 in der 38. Minute drohte das Spiel zu einem richtigen Desaster zu werden. In der Folge nahmen wir die beiden Haupttorschützen per Einzelmanndeckung aus dem Spiel und stellten den Angriff der Gäste vor Probleme. In unserem Angriff wurden wir selbst ebenfalls endlich konsequenter. Am Ende stand zwar trotzdem eine Niederlage auf dem Konto, aufgrund des Spielverlaufs kann man mit einem 32:37 aber vor allem mit der zweiten Hälfte relativ zufrieden sein.

Eure 2. Herren

Niederlage zum Hinrundenschluss

Am vergangenen Samstag waren wir zu Gast bei unseren Nachbarn beim TSV Ganderkesee.

Das Spiel begann mit viel Tempo und war in der ersten Halbzeit von Beginn an sehr spannend. Durch unsere gute Abwehrarbeit und weiter hohen Geschwindigkeit im Spiel, konnten wir mit einer 15:16-Führung in die Halbzeit gehen.

In der Kabine haben wir besprochen, dass wir genau so weiter machen wollen und worauf wir achten müssen. Als es dann zurück auf die Platte ging, wirkte es so, als hätten wir Spieler die Ansprache falsch verstanden und haben so ziemlich alles vermissen lassen, was wir in der ersten Halbzeit hervorragend umgesetzt haben. Wir waren in der Abwehr nicht mehr am Gegner dran und vorne haben wir die Bälle weggeworfen. So konnte uns Ganderkesee innerhalb von zehn Minuten komplett überrennen und mithilfe eines 6:0-Laufs uns zehn Tore einschenken. Wir waren komplett von der Rolle und haben jeglichen Zugriff aufs Spiel verloren. Dazu kamen Entscheidungen des Schiedsrichters, welche schwierig nachzuvollziehen waren und die Höhe der Niederlage mitgestaltet haben. An der Niederlage an sich, wollen wir dem Schiedsrichter allerdings ausdrücklich nicht die Schuld geben.

Somit gehen wir als Aufsteiger auf den dritten Platz in der Tabelle in die Winterpause und wollen die Zeit nutzen, um wieder zu alter Stärke zu finden. Die Abwehrarbeit wurde schon während der letzten Siege immer schlechter, sodass die Ergebnisse immer knapper wurden.

Das wollen wir zu Beginn der Rückrunde abgestellt haben und wieder angreifen.

Wir bedanken uns bei Euch für die trotzdem geile Hinrunde, welche nur durch Eure Unterstützung so verlaufen konnte. Wir hoffen auch in der Rückrunde Euch weiterhin dabei haben zu können und mit Euch dann wieder Erfolge feiern zu dürfen!

Vielen Dank an alle mitgereisten Fans!

Eure 3. Herren.



Scannen und folgen

@TS_HOYKENKAMP_3.HERREN

The advertisement features the Stöver logo at the top left, followed by the slogan "...wir wissen Rad". Below the slogan are several brand names: HERCULES, KOGA, PEGASUS, PATRIA, KTM, Gudereit, RIESE & MÜLLER, and GAZELLE. At the bottom, the address is listed: Schönemoorer Straße 64 - 27753 Delmenhorst, with contact information: Telefon (0 42 21) 5 14 63 - Fax 5 46 02, and the website www.2rad-stoever.de.



Christian Kruse

Service
vom
Profi

Auf dem Hohenborn 45 · Ganderkesee

📞 04221 / 84067

kfz.kruse@googlemail.com

Kfz-Meisterbetrieb für alle Marken

TSH-FANS bringen ihre Autos zu uns!

**Jeder Sieg beginnt mit
dem Glauben daran.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

vbde.de

Ohne Leidenschaft keine Spitztleistung:
Das gilt im Handball wie für unsere
Genossenschaftliche Beratung. Wir
wünschen dem Team vom TS Hoyenkamp
viel Erfolg.

V Volksbank eG
Oldenburg-Land Delmenhorst